

Idee einer digitalen Schöpfungsbewahrungswerkstatt

- im Videokonferenz-Format - einmalig als Tag oder als regelmäßige Gruppe

Start mit kurzem geistlichen Impuls mit Lied(ern) zum Thema

immer mit einem Element, das die Kinder mit der Natur/ Schöpfung verbindet

- ⇒ mich jedes Mal wieder neu mit der Natur um mich herum und in mir verbinden, um zu begreifen, dass ich Geschöpf unter Geschöpfen bin und dass wir alle leben möchten
- ⇒ auf dieser Grundlage kann ich
 - a) mein Handeln betrachten,
 - b) lebenszerstörendes Handeln verringern und
 - c) in lebensförderndes Handeln verändern! (sozialökologische Transformation)
- ⇒ Problemsensibel und lösungsorientiert

Themen-Landkarte

- Unterwegs sein (Alltagsmobilität und Reisen)
- Essen und Trinken
- Müll – Ressourcen, die wir wegwerfen
- Einkaufen und Konsumieren
- Wo wir tagsüber sind: Zuhause – Kita – Schule
- Kirchengemeinde – Kindergottesdienst – Freizeitangebote
- ...

Ein oder zwei praktische Ideen, die alle gemeinsam an getrennten Orten umsetzen

- Einladungsmail mit Link zum Digital-Treffen mit Materialliste
- möglichst simples Material, das im Haushalt verfügbar ist, ggf. Material bringen oder per Post zuschicken
- innerhalb des digitalen Raums oder allein z.B. draußen und später wieder gemeinsam im digitalen Raum
- ein paar Ideen: Energy-Balls (mit Trockenobst, Nüssen)/ Klebstoff selbst anrühren/ Müll sammeln / Samenkugeln herstellen/ Gemüse aussäen oder einpflanzen/ Hafermilch herstellen/ Hochbeet bauen

Austausch über das Gestaltete, Thema vertiefen um Beiträge und Ideen der Kinder

Thema für das nächste Treffen gemeinsam überlegen oder ggf. welche konkreten praktischen Ideen ausprobiert werden

geistlicher Abschluss (Bogen spannen vom Anfang mit der Naturerfahrung)

- Ich verbinde mich noch mal mit mir – mit uns – mit der Natur/Schöpfung – mit Gott
- beteiligungsorientiert
- Lied(er)